

# ceraMotion®

## Etikettenübersicht



### **Bonder B**

Nur verwenden in Verbindung mit ceraMotion® Ti. Der Pulverbonder stellt einen optimalen Haftverbund zwischen Titan und Keramik dar. Der Pulverbonder wird mit dem Powder BOL Liquid angemischt.



### **Paste Bonder PB**

Nur verwenden in Verbindung mit ceraMotion® Ti. Der Pastenbonder stellt einen optimalen Haftverbund zwischen Titan und Keramik dar. Die Konsistenz der Paste kann mit dem Paste Liquid modifiziert werden.



### **Paste Opaque PO**

Bester Haftverbund, geringe Schichtstärke und hohe Deckkraft. Die Konsistenz der Paste kann mit dem Paste Liquid modifiziert werden.



### **Paste Opaque Modifier POM**

Die Pastenopaker Modifier dienen zur individuellen Akzentuierung des Pastenopakers. Die Konsistenz der Paste kann mit dem Paste Liquid modifiziert werden.



### **Opaque O**

Optimaler Haftverbund in dünner Stärke, dichtes Abdecken des Metallunterbaus, hohe Deckkraft. Der Pulveropaker wird mit dem Powder BOL Liquid angemischt.



### **Opaque Modifier OM**

Die Pulveropaker Modifier dienen zur individuellen Akzentuierung des Pulveropakers. Der Pulveropaker Modifier wird mit dem Powder BOL Liquid angemischt.



### **Liner L**

Nur verwenden in Verbindung mit ceraMotion® Zr. Einsetzbar bei nicht eingefärbten Zirkonoxidgerüsten zur sicheren Abstimmung der Farbe. Bei eingefärbten Zirkonoxidgerüsten kann der Liner zur Farbsicherung auch eingesetzt werden. Der Liner wird mit dem Powder BOL Liquid angemischt.



### **Liner Modifier LM**

Die Liner Modifier dienen zur individuellen Akzentuierung des Liners. Zum Anmischen Powder BOL Liquid verwenden.



### **Base Dentin BD**

Die Base Dentine entsprechen der Farbe des Dentins. Sie können alleine, gemischt oder als Untergrund verwendet werden. Base Dentin weist eine höhere Opazität als Dentin auf und ermöglicht die Steuerung der Tiefenwirkung. Base Dentin dient bei geringen Platzverhältnissen zur Unterstützung der eigentlichen Zahnfarbe.



### **Base Dentin Modifier BDM**

Die Base Dentin Modifier weisen die gleiche Opazität wie Base Dentin auf. Sie werden zur Erzeugung farblicher Tiefen-Effekte eingesetzt.



### **Dentin D**

Die Dentine A-D ermöglichen, kombiniert mit den Incisalmassen, die Wiedergabe der Farben des Vita Classic Farbring. Die Dentine zeigen eine natürliche Fluoreszenz.



### **Dentin Modifier Chroma DM C**

Die Dentin Modifier Chroma werden zur Sättigung des Dentins eingesetzt. In geringer Schichtstärke dienen sie zur Unterstützung der Farbintensität im Zahnkörper Bereich. Sie ermöglichen die Gestaltung oder Nachahmung von farblichen Effekten.



### **Dentin Modifier Fluo DM F**

Die Dentin Modifier Fluo weisen eine höhere Fluoreszenz als die Dentine auf und ermöglichen die Gestaltung oder Nachahmung von farblichen Effekten.



### **Incisal I**

Die Incisalmassen ermöglichen, kombiniert mit den Dentinmassen, die Wiedergabe des Vita Classic Farbring (siehe Schneidezuordnungstabelle).



### **Incisal Opal IO**

Die Incisal Opal Massen weisen eine natürliche Opaleszenz auf. Bläulicher Effekt im reflektierenden Licht, orangefarbener Effekt im durchgehenden Licht.



#### **Incisal Transpa IT**

Die Incisalmassen Transpa zeigen eine höhere Transluszenz als die (Standard) Incisalmassen.



#### **Transpa T**

Die Transpamasse ermöglicht die Steuerung von Transluzenz und Sättigung.



#### **Incisal Modifier IM**

Die Incisal Modifermassen werden zur individuellen Charakterisierung im incisalen Bereich eingesetzt.



#### **Chroma Concept CC**

Die Chroma Concept Massen ermöglichen die Sättigung des Dentins und die Gestaltung oder Nachahmung von Farbeffekten.

Das Farbspektrum dieser Massen erlaubt die Wiedergabe der rötlichen, gelblichen und weißen Farbtöne.

Somit können alle natürlichen Farbtöne reproduziert werden, inklusive Vita-3 D-Master® oder Ivoclar-Chromascop® Farben.

Spezifische Opakermassen und eine Schneide runden das Sortiment ab.



#### **Value Concept IV, IM, VM, TM, TV**

Die Value Concept Massen steuern die Helligkeit ohne die Farbe zu verändern. Effektmassen für den Hals-, Dentin-, und Schneidebereich.



#### **Shoulder SM**

Die Schultermassen sind in die Farbgruppen A-B-C-D unterteilt und ermöglichen die Wiedergabe des Vita Classic Farbring.

Mit der Schultermasse „white“ können alle Farbabstufungen von A1 bis D4 durch entsprechendes Mischen eingestellt werden.

Das Zumischen der Schultermasse „transparent“ ermöglicht die Steuerung der Transluzenz und Sättigung im Schulterbereich.



#### **Gingival G**

Die Gingivalmassen ermöglichen eine ästhetische und anatomische Rekonstruktion der Gingiva.



#### **Touch Up TU**

Die Touch Up Massen mit abgesenkter Brenntemperatur ermöglichen die individuelle Steuerung des Glanzes an der Oberfläche. Korrekturen und Glanzbrand können in einem Brennvorgang durchgeführt werden.



#### **Correction C**

Die nicht eingefärbte Korrekturmasse mit abgesenkter Brenntemperatur ermöglicht kleine Korrekturen.

Sie kann pur oder gemischt mit anderen Massen für kleine Korrekturen verwendet werden.



#### **Glaze GL / PGL**

Die Glaze Glasurmasse erhöht den Glanz beim Glanzbrand.



#### **Body Stains B ST / Stains ST**

Die Body Stains und Stains ermöglichen farbliche Effekte. Sie können eingelegt und eingemischt werden.

Des Weiteren sind Stains zum Bemalen der Keramikoberfläche geeignet.

#### **Modelling Liquid**

Standard-Modellierflüssigkeit.

#### **Modelling Liquid +**

Alternative zum Modelling Liquid. Modellierflüssigkeit mit leicht erhöhter Viskosität, im Vergleich zum Modelling Liquid, kann mit destilliertem Wasser verdünnt werden.

#### **Paste Liquid**

Zur Einstellung der Viskosität des Paste Opaque und Paste Bonder.

#### **Powder BOL Liquid**

Zum Anmischen des ceraMotion® Pulver Bonder, Pulver Liner und Pulver Opaker.

#### **Shoulder Liquid**

Zum Anmischen der Schultermassen, erhöht die Standfestigkeit.

#### **Stains Liquid**

Zum Anmischen der Glasurmasse Glaze und der Malfarben Stains/Body Stains.

#### **Contrast Marker**

Die eingefärbten Flüssigkeiten ermöglichen einen besseren Kontrast unter den angemischten Massen beim Schichten.

Die Viskosität entspricht dem Modelling Liquid.